

 <p>GRASSI Museum für Angewandte Kunst Leipzig / Esther Hoyer, GRASSI Museum für Angewandte Kunst Leipzig [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Sessel</p> <p>Museum: GRASSI Museum für Angewandte Kunst Leipzig Johannisplatz 5-11 04103 Leipzig +49(0)341 2229100 grassimuseum@leipzig.de</p> <p>Sammlung: Dänisches Design von Jugendstil bis Gegenwart</p> <p>Inventarnummer: 2018.131</p>
--	---

Beschreibung

Nanna Ditzel (1923-2005) kam mit ihrer postmodernen Einstellung und Rebellion gegen die Tradition erst in den 1990er Jahren zu großen Ehren. Doch schon zuvor war sie eine führende Figur bei der Erneuerung des dänischen Designs. Ihre Entwürfe scheinen oft sehr gewagt, hinsichtlich Farbe und der Vorliebe für neue Materialien. Aber wie ihr Landsmann Verner Panton war auch Ditzel immer an Lösungen für funktionelle und zweckmäßige Designs interessiert. Dieser Sessel auf kleinen Rollen war Teil eines umfangreichen Ensembles und entstand im Auftrag der dänischen Kunststoffindustrie, die damit attraktive Anwendungsmöglichkeiten demonstrieren wollte.

Schenkung Friedhelm Wachs, Leipzig, 2018
2018.131

Grunddaten

Material/Technik: Polyether, Textilbezug
Maße: 57 × 65 × 90cm

Ereignisse

Beauftragt	wann	1965
	wer	Dansk Polyether Industri
	wo	
Form entworfen	wann	1965
	wer	Nanna Ditzel (1923-2005)

wo
[Geographischer wann
Bezug]

wer
wo Dänemark
[Person- wann
Körperschaft-
Bezug]

wer Nanna Ditzel (1923-2005)
wo

Schlagworte

- Dänisches Design

Literatur

- GRASSI Museum für Angewandte Kunst (Hrsg.) (2018): Made in Denmark. Formgestaltung seit 1900 / Design since 1900. Stuttgart, Abb. S. 220